

So wie Gottes Güte und Barmherzigkeit uns alle Tage unseres Lebens folgen,

Psalm 23,6

„Güte und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.“
(Luther 2017)

so sei der Name unseres Herrn und Retters Jesus Christus für immer gepriesen und hoch erhoben. Amen.

1. Das Verständnis von Hungersnot – physisch und geistlich

Man sagt oft, es sei besser, durch eine Kugel zu sterben, als langsam zu verhungern. Auch die Bibel bestätigt das:

Klagelieder 4,9

„Die vom Schwert Erschlagenen sind besser daran als die, die am Hunger sterben;

sie verschmachten, vom Mangel an Frucht des Feldes getroffen.“ (Schlachter 2000)

Diese Wahrheit gilt auch geistlich: Viele leben, aber ihre Seelen hungern und sterben langsam, ohne es zu merken.

2. Gottes prophetische Warnung: Die Hungersnot nach dem Wort

Der Herr hat gewarnt, dass in den letzten Tagen kein Mangel an Brot, sondern an seinem Wort herrschen wird:

Amos 8,11-12

„Siehe, es kommt die Zeit, spricht Gott der HERR, da will ich einen Hunger ins Land senden – nicht einen Hunger nach Brot, noch einen Durst nach Wasser, sondern danach, das Wort des HERRN zu hören.

Da wird man hin und her laufen, vom Meer bis zum andern und von Norden bis zum Osten,

und wird des HERRN Wort suchen und doch nicht finden.“

(Luther 2017)

Das ist eine Endzeitwarnung: Menschen werden nach Wahrheit suchen – aber Leere finden.

3. Warum diese Hungersnot gefährlich ist

Geistlich Hungernde nehmen alles an – selbst Irrlehren – weil sie verzweifelt sind:

Sprüche 27,7

„Eine satte Seele zertritt die Honigwabe,
aber einer hungrigen Seele ist alles Bittere süß.“ (Luther
2017)

Und Jesus warnte uns vor dieser Verführung:

Matthäus 24,24

„Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten auftreten
und große Zeichen und Wunder tun,
um – wenn möglich – auch die Auserwählten zu verführen.“
(Schlachter 2000)

4. Der Aufstieg falscher Propheten und Lehren

In Zeiten geistlicher Leere nehmen viele jede Lehre an, solange sie „neu“ oder aufregend klingt:

2. Timotheus 4,3-4

„Denn es wird eine Zeit kommen, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen,
sondern sich selbst Lehrer aufladen werden, wie sie es haben wollen,
weil es ihnen in den Ohren kitzelt.
Und sie werden die Ohren von der Wahrheit abwenden
und sich den Fabeln zuwenden.“ (Luther 2017)

Falsche Lehren verbreiten sich dort, wo der Hunger groß und die Unterscheidung gering ist.

5. Jesus – unsere einzige wahre Quelle geistlicher Nahrung

Nur Jesus kann unsere Seelen wirklich nähren:

Johannes 6,35

„Ich bin das Brot des Lebens.
Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern,
und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.“
(Luther 2017)

Wenn wir Ihn ablehnen und andere Quellen suchen, bleiben wir leer zurück.

6. Die Rolle des Heiligen Geistes

Jesus hat uns den Heiligen Geist verheißen, der uns in alle Wahrheit führt:

Johannes 16,13

„Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in alle Wahrheit leiten ...“ (Luther 2017)

Der Geist führt uns dorthin, wo echtes, reines Evangelium gelehrt

wird.

Matthäus 24,28

„Wo das Aas ist, da sammeln sich die Geier.“ (Luther 2017)

So wie die Geier das tote Fleisch finden, so werden wahre Suchende vom Geist zur Wahrheit geführt.

7. Was du tun musst

Der Weg heraus beginnt mit echter Umkehr zu Jesus:

- Buße tun und sich von der Sünde abkehren
- In Jesu Namen getauft werden zur Vergebung der Sünden

Apostelgeschichte 2,38

„Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden, so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“ (Luther 2017)

- Den Vater um den Heiligen Geist bitten

Lukas 11,13

„Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisst, wie viel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!“ (*Luther 2017*)

8. Ernähre dich nicht aus eigener Kraft

Viele suchen die Wahrheit mit eigenen Mitteln – und scheitern:

Amos 8,12

„Da wird man hin und her laufen ... und wird des HERRN Wort suchen und doch nicht finden.“ (*Luther 2017*)

Warum? Weil sie die Führung des Heiligen Geistes ablehnen.

9. Letzte Ermutigung

Diese geistliche Hungersnot ist real. Doch Jesus hat alles bereitet:

Johannes 14,6

„Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.
Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.“ (Schlachter
2000)

Jesaja 55,6

„Suchet den HERRN, solange er zu finden ist;
rufet ihn an, solange er nahe ist.“ (Luther 2017)

Möge der Herr dir Unterscheidung, Hunger nach Wahrheit und die Fülle seines Geistes schenken. Amen.

Share on:
WhatsApp